

12A/2012



der planitzer

Die Zeitung für Planitz, Rottmannsdorf, Hüttelsgrün und Cainsdorf

KOSTENLOS
an alle Haushalte in Oberplanitz
Niederplanitz, Rottmannsdorf, Hüttelsgrün und
Cainsdorf sowie in vielen Neuplanitzer-Geschäften
und Arztpraxen erhältlich.
verbreitete Auflage: 10.000



Titelthema

Organspende –
die verschwiegene Seite

Planitz aktuell

Wenn das zweite Lichtlein
brennt: Weihnachtskonzerte
in der Christuskirche

Planitz historisch

Weit ins Land strahlte einst
der Christbaum

In eigener Sache

Mehr als doppelt so viele Menschen wie im Straßenverkehr sterben in deutschen Krankenhäusern. Und das nicht an ihrer eigentlichen Krankheit, sondern an hochresistenten Krankenhauskeimen, die sich hartnäckig halten und munter vermehren, weil elementare hygienische Standards nicht eingehalten werden und schlecht qualifizierte Reinigungsfirmen für einen Hungerlohn auch nicht gerade für eine Gefühl von Sauberkeit sorgen.

Es darf halt alles nichts kosten, obwohl uns Deutschen unsere Gesundheit doch lieb und teuer ist. Volle Kassen bei den Kassen und tiefschwarze Zahlen bei den Krankenhausbetreibern reichen nicht für ein Umdenken aus. Auf der anderen Seite wird nichts unversucht gelassen, z.B. durch Organspende und Organtransplantation das Leben zu verlängern. Für mich eine verlogene Doppelmoral, deren hauptsächlichste Nutznießer Ärzte, Pharmaindustrie und medizinische Einrichtungen, die sich derartige Eingriffe fürstlich honorieren lassen, während der Organspender würde- und natürlich kostenlos ausgeschlachtet wird. Mir ist da die Botschaft der Bibel vom ewigen Leben wesentlich sympathischer. Eine friedvolle Advents- und Weihnachtszeit und natürlich Gesundheit wünscht Ihnen **Stefan Patzer**.

Termine in Planitz

vom 1.-13.12.2012

2.12. 10.00 Uhr
Musikalischer Gottesdienst in der Ev.-meth. Kirche, Richardstraße mit dem Kammerorchester des Robert-Schumann-Konservatoriums Zwickau

ab 14.00 Uhr
Weihnachtliches Basteln bei Blumen Fiedler (s.S.5)

14.30 Uhr
Adventssingen mit dem Zwickauer Singkreis in der Lukaskirche; Eintritt frei!

14.00 - 20.00 Uhr
Tag der offenen Tür im Schnitzerheim Schulstraße

ab 15.00 Uhr
Kleiner Weihnachtsmarkt anlässlich des Pyramide-andrehens auf dem Planitzer Markt

7.12. 19.00 Uhr
Beobachtungen oder Vorträge in der Sternwarte

Beilagen

Bitte beachten Sie auch die Beilagen in dieser Ausgabe:

- Schlemmerland Frankreich
- Schönheitssalon Schwarz
- Almanach »der planitzer« mit allen Erscheinungsterminen 2013

Termine in Planitz

vom 1.-13.12.2012

8.12. 10.00 - 13.00 Uhr
Weihnachtlicher Schnuppertag in der Fucikschule in Neuplanitz

10./11. + 13.12.
jeweils 19.30 Uhr
Weihnachtskonzerte mit den Chören des Clara-Wieck-Gymnasiums in der Christuskirche Planitz

16.12. 14.30 Uhr
Kindermusical – Weihnachtsfeier; Christliche Gemeinde Planitz, Äußere Zwickauer Str. 31

17.00 Uhr
Adventsmusik mit Musikern der Lukaskirchengemeinde in der Lukaskirche

17.12. 14.00 Uhr
Das ASB Beratungszentrum im Baikalcenter lädt zur Jahresabschluss- und Weihnachtsfeier in die Baikalpassage im Baikalcenter in Neuplanitz ein; u.a. mit weihnachtlichem Programm mit Kindern der „Planitzer Kinderwelt“ und gemütlichem Kaffeetrinken! Jeder ist willkommen, auch insbesondere alleinstehende Menschen sind herzlich eingeladen! Anmeldung unbedingt erforderlich unter Tel.: 0375/788 17 12

18.12. 18.00 Uhr
Bürgersprechstunde der CDU Ortsgruppe Süd im Gasthof Mädler in Oberhohndorf

21.12. 09.00 Uhr - 17.30 Uhr
Weihnachtsverkauf im Hofladen Heinz in Rottmannsdorf bei Glühwein und Roster (s. S. 11)

21.12. 18.00 Uhr
Vortrag in der Sternwarte am Kreuzberg zum Thema: „Mayakalender“; anschl. Beobachtungen möglich »der planitzer« erscheint wieder am 22.12.2012 Termine, die Sie uns bis zum 13. Dezember 2012 mitteilen, veröffentlichen wir an dieser Stelle. Angaben ohne Gewähr!

Verbraucherinfo (1) – Risiko Pilze

Im Naturhaushalt nehmen Pilze eine bedeutende Stellung ein. Manche sind lebensnotwendige Partner der Bäume, andere bauen als Fäulnisbewohner totes organisches Material ab und führen damit die Ausgangsstoffe in den Naturkreislauf zurück. Da auch unsere Wälder mit ihren Pilzen den vom Menschen verursachten Umweltbedingungen ausgesetzt sind, sollte der Sammler das Gleichgewicht nicht zusätzlich stören: Sammeln Sie also maßvoll und lassen unbekannte Pilze an ihren natürlichen Standorten stehen!

Besonders in älterer Literatur werden häufig Pilze als essbar beschrieben, die sich zwischenzeitlich als **giftig**, zumindest als **giftverdächtig**, erwiesen haben und Unverträglichkeitserscheinungen herbei führten. Die Fruchtkörper können allerdings, abhängig vom Alter, Standort und Witterungsverhältnissen ihr Aussehen stark verändern.

Für einen ungestörten Pilzgenuss sollten unbedingt folgende drei Gruppen beachtet werden:

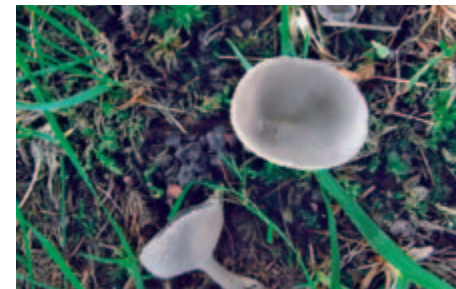
1. ungiftige 2. unverträgliche 3. giftige!

1. Zu den **ungiftigen** Pilzen zählen sowohl essbare als auch solche, **die für Speisewecke wertlos** sind. Viele essbare Arten aus

den unterschiedlichsten Gattungen können unter bestimmten Bedingungen eine „unechte“ Pilzvergiftung verursachen, obwohl die **keine** eigentlichen **Pilzgifte** enthalten. Gründe dafür sind **Rohgenuss** in Salaten (außer Zuchtchampignons), eine zu **kurze Garzeit** und **überalterte Fruchtkörper**. Auch zu **viele** Pilze, womöglich noch **mit Alkohol** und **im Fett** „schwimmend“ können Unverträglichkeit auslösen!

2. Als **unverträglich** gilt **brennend scharf, bitter** sowie **hart bis härtlich** (korkige Konsistenz). Viele Täublinge gehören zur ersten Eigenschaft. Für diese Gruppe ist unbedingt ein Grundwissen von Nöten, um Verwechslungen mit dem Knollenblätterpilz auszuschließen. Zu **bitter** gehören einige wenige Röhrlinge sowie die **meisten Blätterpilze** und zur letzteren die Porlinge oder Baumpilze. Auch hier ist Wissen gefragt, weil einige davon im Jugendstadium noch eine weiche Konsistenz besitzen und wie Schnitzel gebraten sehr wohlschmeckend sind und somit gut verträglich. Oft werden auch solche „Klumpen“ im Wurzelbereich von Laubbäumen übersehen.

3. Soviel zu diesen Gruppen. Im zweiten Teil informiere ich über Giftpilze, die einen größeren Raum einnehmen. Ihre Eva Tüngler
Quelle: Verbraucherinfo



Grauer Langfüßer (Helvella macropus) kein Speisepilz



Kreideweißer Faltenschirmling (Leucocoprinus cretatus) kein Speisepilz



Gewimperter Erdstern (Geastrum fimbriatum) kein Speisepilz

Seit 30 Jahren traditionelle Maßschneiderei
Mode mit Stil
Meisterbetrieb Brigitte Möckel

Schicke aktuelle Damenmode!
Ich wünsche allen Kunden und Lesern ein frohes Fest und alles Gute im neuen Jahr!

BOUTIQUE & SCHNEIDEREI
Hermannstraße 6 · 08064 Zwickau
Tel.: 0375/783030 · Fax: 0375/7921714
www.mode-mit-stil.de

Allen Kunden und Lesern wünschen wir eine schöne Adventszeit!

Malerfachbetrieb · Malerzubehör
Gerd & Gabriele Mocker
Telefon (0375) 661130
Telefax (0375) 676970

Wilkauer Straße 12
08064 Cainsdorf



Titelfoto

Was könnte als Titelfoto für die Dezemberausgabe passender sein als eine Aufnahme unserer Planitzer Pyramide?

Ab diesem Wochenende – also ab 1. Advent bis zum 6. Januar wird sich die höchste (über NN) und größte Zwickauer Pyramide auf dem Oberplanitzer Markt drehen. In den ersten Jahren nach der Wende schufen die Planitzer Schnitzer die Figuren und nach dem Abriss des legendären als Betonreitschule bezeichneten Wartehäuschens, fand die Pyramide ihren Platz auf dem Oberplanitzer Markt und wird auch im Sommer nicht abgebaut. Das ist eine Besonderheit. Gleichfalls etwas Besonderes sind die große Schar der Besucher, die sich Jahr für Jahr das Andrehen der Pyramide nicht entgehen lassen und so die Adventszeit auf eine ganz und gar regionaltypische Art und Weise einläuten.

IMPRESSUM

Herausgeber: spatz · werbung
Äußere Zwickauer Straße 71
08064 Zwickau-Planitz
Tel.: 0375/787734

Internet: www.der-planitzer.de
Facebook: www.facebook.com/derplanitzer

Redaktion: Sabine Patzer (V.i.S.d.P.)
E-Mail: info@der-planitzer.de

Anzeigen: Stefan Patzer
E-Mail: anzeigen@der-planitzer.de

Webmaster: Markus Patzer
E-Mail: webmaster@der-planitzer.de

Druck: Kalenderfabrik Plauen GmbH & Co. KG, Plauen

Vertrieb: Raatz Connect Media GmbH, Gera

»der planitzer« erscheint monatlich in den Stadtteilen Oberplanitz, Niederplanitz, Neuplanitz, Rottmannsdorf, Hüttelsgrün und Cainsdorf. Verbreitete Auflage: 10.000 Exemplare

spatz werbung

Bürozeiten:
Mo+Mi 09.00–14.00 Uhr
Die+Do 09.00–16.30 Uhr
Sprechzeiten außerhalb der Bürozeiten bitte telefonisch vereinbaren!

äußere zwickauer straße 71
08064 zwickau-planitz
telefon: 0375/787734
mobil: 0172/3707383
e-mail: info@derplanitzer.de

»der planitzer kalender 2013«
kann in folgenden Geschäften erworben werden:

- Oberplanitzer Post
- Blumen Fiedler
- Schreibwaren Liebold
- Getränkemarkt Georgi
- ASB Beratungszentrum im Baikalcenter
- und bei spatz-werbung

Außerdem halten wir für Sie wieder bereit:

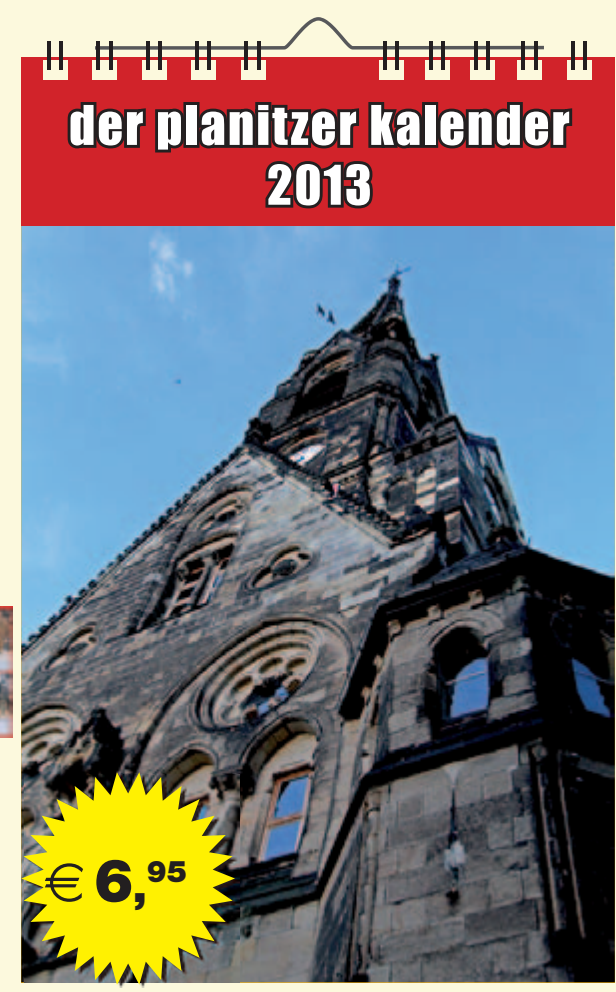
- Planitzer Ansichtskarten mit winterlichen Aufnahmen für Ihre Weihnachtspost; z. B.:

und nicht nur als Gewinne, sondern auch käuflich zu bekommen:

- Poloshirt »der planitzer«
- Schlüsselband »der planitzer«

Bestellungen, die wir für Sie auch gern per Post versenden, nehmen wir telefonisch oder per Mail entgegen. *Solange der Vorrat reicht!

€ 6,95



Video Flugschau

Am 11. und 12. August feierte der Aero-Club Zwickau sein 16. Großes Flugplatzfest. Ein kleines Foto-Unternehmen aus Ellefeld fertigte eine sehenswerte Dokumentation an, die jetzt vorliegt. Die DVD zeigt ein wahres Feuerwerk von Attraktionen am Zwickauer Himmel. Zwei mal Tante Ju – im Original und als flugfähiges Modell mit beachtlichen 39 PS, die Extrem-Kunstflugmaschine „Extra 330“, die „Fieseler Storch“, zwei russische AN2 (die legendäre Anna) und als absoluter Höhepunkt die tschechische

Kunstflugstaffel „Red-Bull-Aerobatics Team“ die mit ihren „Zlin“ den Atem der Besucher zum stocken brachten. Aber auch die Segelflieger und der Flugmodellspport kommen in diesem sehenswerten Videofilm nicht zu kurz.

Ein Weihnachtsgeschenk nicht nur für Flugbegeisterte, dass man sich sicherlich nicht nur einmal ansieht.

Die DVD mit einer Länge von 30 Minuten ist zum Preis von 10,- Euro im Büro der Planitzer Zeitung und natürlich auch im Internet erhältlich.

www.der-planitzer.de



Leckerschmeckerfrische
Bäckerei
 Wir wünschen unserer verehrten Kundschaft ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr!
 Konditorei - Stehcafé
 Inhaber: Christian Nebe
 Lengenfelder Straße 34 · 08064 Zwickau-Planitz

Praxis für Logopädie
 Ute Weidenmüller-Thomas
 Ab 1. Dezember 2012 befindet sich meine Praxis in der Pestalozzistraße 27.
 Meinen Patienten danke ich für ihr bisheriges Vertrauen und freue mich, Sie auch in meinen neuen Praxisräumen begrüßen zu dürfen.
 Ich wünsche Ihnen und allen Lesern eine schöne Advents- und Weihnachtszeit!
 Pestalozzistraße 27 · 08062 Zwickau
 Tel.: 0375/7881491 oder 0177/3783773
 E-Mail: info@logopaedie-planitz.de
 Internet: www.logopaedie-planitz.de

Praxis für Naturheilkunde und Ästhetische Medizin
 Sigrid Rahnfeld
 Heilpraktikerin
 Biologisches Face-Lifting
Praxisübergabe
 Nach über 17 Jahren Tätigkeit in der Alternativmedizin ziehe ich mich aus dem Praxisalltag zurück. Ich habe am 01.12.2012 mit gutem Gewissen meine Praxis für Naturheilkunde und Ästhetische Medizin an Frau HP Nancy Wappler übergeben. Bei meinen Patienten möchte ich mich für das entgegengebrachte Vertrauen in all den Jahren bedanken. Bitte bringen Sie dieses Vertrauen auch meiner Nachfolgerin entgegen.
 Es ist mir ein Bedürfnis, auf diesem Wege meiner langjährigen Mitarbeiterin Frau Monika Schrader für ihre engagierte Mitarbeit, Treue und Zuverlässigkeit zu danken. Frau Schrader wird den Kundinnen und Kunden der Fußpflege auch weiterhin zur Verfügung stehen.
 Dank gilt auch Herrn Apotheker Carsten Albrecht und seinem Team für die gute Zusammenarbeit, fachkompetente Beratung und den freundlichen Service. Alles Gute für die Zukunft!
 Ihre HP Sigrid Rahnfeld
 Cainsdorfer Straße 2 · 08064 Zwickau
 Tel./Fax: 0375/783011

Ihr Apotheker: Berater für Arznei und Gesundheit
MARKT-APOTHEKE
 Oberplanitz
 Apothekerin Sylvia Uhlmann
 Mozartstraße 2 · 08064 Zwickau · Tel.: 0375/7929501 · Fax: 0375/7929507
Stimmungsvolle Winterdüfte
 Draußen fällt leise der Schnee, drinnen knistert das Holz im Kachelofen oder Kamin, Kerzenlicht erhellt das Wohnzimmer und es duftet verführerisch nach Lebkuchen, Plätzchen und Punsch – so stellen wir uns einen gemütlichen Abend in der Advents- und Weihnachtszeit vor.
 Dank Taoasis Duftölen kann mit wenig Aufwand eine wohlige Stimmung gezaubert werden. Sie haben eine positive Wirkung auf die Gesundheit; sie beleben, entspannen, harmonisieren u.v.m.
Wir laden Sie herzlich ein am Mittwoch, den 12.12.2012 um 18.15 Uhr in die Räume der Markt-Apotheke zu unserem Aroma-Abend.
 Lassen Sie sich durch unsere Düfte berühren, erheitern, erfreuen... immer der Nase nach! Sind Sie neugierig geworden? Dann kommen Sie zu uns. Wir freuen uns auf Sie!
Reservieren Sie sich rechtzeitig einen Platz unter 0375/7929501
 Unseren Kunden und allen Lesern wünschen wir eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit!
 Ihr Team der Markt-Apotheke Oberplanitz

Auflösung 91. Fotorätsel 92. Fotorätsel



Die Lösung unseres Fotorätsels vom November ist am Haus Wilkauer Straße 8a in Cainsdorf zu finden. Hier praktizierte bis 2011 Dr. Unger. Nur einer hat's gewusst! Gewonnen hat:

- 3. Preis: Ein Schlüsselband »der planitzer«
kein Gewinner
- 2. Preis: Ein Poloshirt »der planitzer«
kein Gewinner
- 1. Preis: Einen Blumengutschein im Wert von 30 Euro vom Blumenhaus Wappler
Günter Schneider

»der planitzer« gratuliert ganz herzlich.
 Der Gewinner wird persönlich benachrichtigt.



Kennen Sie sich gut aus? Wo wurde dieses Foto aufgenommen? Wer weiss, was das ist?

Ihre, hoffentlich richtigen Antworten können Sie uns per Post, eMail oder telefonisch übermitteln. Bitte geben Sie für die Benachrichtigung der Gewinner unbedingt eine Telefonnummer an.

Einsendeschluss ist der 13. Dezember 2012

Mitmachen lohnt sich auf jeden Fall. Der erste Preis kommt diesmal von Goldschmiede Hartmann.

Der Gewinner erhält eine Armbanduhr mit dem Logo der Lukaskirche (limitierte Auflage).

- 2. Preis ein Poloshirt »der planitzer«
- 3. Preis ein Schlüsselband »der planitzer«.

Teilnahmeberechtigt sind alle, außer Mitarbeiter der Firmen Goldschmiede Hartmann und „spatz werbung“.

Die Gewinner werden in der nächsten Ausgabe, die am 22. Dezember erscheint und im Internet unter www.der-planitzer.de bekannt gegeben.

Alle Gewinner werden persönlich benachrichtigt. Gewinnabholung bitte direkt bei uns, bzw. Goldschmiede Hartmann am Oberplanitzer Markt.

Weihnachtssterne, Alpenveilchen, Orchideen - all das kann man bei Blumen Fiedler sehen. Doch auch die Weihnachtsbastelei kommt nicht zu kurz dabei.
 Am 2.12. ist es soweit - wir machen alles für Sie bereit
Basteln Sie mit uns am Sonntag, 2. Dezember von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr Äußere Zwickauer Straße 28 in Oberplanitz
 An die „Nichtbastler“ haben wir natürlich auch gedacht.
Ihr Blumenfachgeschäft Blumen Fiedler

Exklusiv bei Goldschmiede Hartmann 
 Feine Glashütter-Armbanduhren von „Bruno Söhnle“
 Schweizer Armbanduhren von „Tissot“ 
 von klassisch bis elegant für Ihre Lieben zum Verschenken!
 Am Planitzer Markt 6
 08064 Zwickau · Tel.: 0375/7883344

Organspende – die verschwiegene Seite

Das Transplantationsgesetz (TPG) regelt seit 1997 in der Bundesrepublik Deutschland die Zulässigkeit von Organspenden, sowohl beim Lebenden als auch beim Verstorbenen. Es gilt die erweiterte Zustimmungslösung, d. h., ohne Zustimmung des Spenders oder der nächsten Familienangehörigen (im Falle des Hirntodes) ist eine Organentnahme nicht zulässig (Quelle: Wikipedia). Zum 1. November 2012 trat eine Gesetzesreform in Kraft, die die Modalitäten bei Entnahme und Vermittlung von Spenderorganen transparenter machen soll. Unter anderem soll damit die Bereitschaft zur Organspende gesteigert werden, was nach diversen Skandalen und rückläufigen Spenderzahlen aus Sicht von Medizinern und Organempfängern wünschenswert erscheint. Die überwiegende Zahl der Medien und die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BzgA) führen ausschließlich Gründe für eine Organspende ins Feld, aber wie überall gibt es auch hier eine Kehrseite, die nicht verschwiegen werden sollte. Nach der Gesetzesnovelle soll jeder volljährige Bürger in Deutschland von seiner Krankenkasse gefragt werden, ob er im Falle seines Todes bereit ist, ein oder mehrere Organe zu spenden. Dabei ist mit Tod der sogenannte Hirntod gemeint, wobei die Definition Hirntod sowohl bei Medizinern, als auch Theologen, Philosophen und Juristen nicht unumstritten ist und höchst unterschiedlich beantwortet wird. Jeder, der sich mit dem Gedanken trägt, im Falle eines Falles ein oder mehrere Organe zu spenden, sollte deshalb nicht nur die Argumente der Befürworter kennen.

„Das habe ich nicht gewusst! Organspende, dachte ich, muss etwas Gutes sein, wenn es kranken Menschen hilft am Leben zu bleiben. Und natürlich ist der Mensch tot, dem die Organe entnommen werden. Im Ausweis heißt es doch „nach meinem Tod“. So habe ich das auch geglaubt. Ich hätte nie für möglich gehalten, dass Ärzte nicht davor zurückschrecken, einen sterbenden

Menschen mit allen Mitteln ärztlicher Kunst am Leben zu halten, nur damit sie seine lebenden Organe bekommen. Aus dem schrecklichen Geschehen um das Sterben meines Sohnes kann ich jedoch bezeugen, dass es sich bei einem so genannten Hirntoten um einen noch lebenden Menschen handelt“, sagt Gisela Meyer, die ihre Entscheidung den verunglückten Sohn zur Organspende freizugeben, heute bitter bereut. „Wir hatten keine Möglichkeit, in Ruhe und Würde von unserem Sohn Abschied zu nehmen...“

Artikel 1 des Grundgesetzes der Bundesrepublik Deutschland sagt, „Die Würde des Menschen ist unantastbar. Sie zu achten und zu schützen ist Verpflichtung aller staatlichen Gewalt.“ Das gilt selbstverständlich auch für Sterbende.

Auf unserer Internetseite finden Sie ein PDF-Dokument, wo Angehörige über ihre traumatischen Erfahrungen mit Organspende berichten. Dieses Material wurde uns von der Initiative »Kritische Aufklärung über Organspende e.V.« zur Verfügung gestellt.

www.der-planitzer.de/organspende.pdf oder www.initiative-ka0.de



AUTOSERVICE
Raumschiffel

Die Freie Werkstatt mit dem besseren Service



- Reparatur aller Marken
- Klimaanlagen Service
- Inspektionsservice
- Scheibenreparatur
- Computordiagnose
- Pannen- und Abschleppdienst
- Unfallinstandsetzung
- Hauptuntersuchung
- Reifenservice
- Abgasuntersuchung

Äußere Zwickauer Straße 126
08064 Zwickau-Planitz
Tel.: 03 75 / 606 93 77
www.raumschuessel.com

Dal Siciliano
Gutes muss nicht teuer sein –
schau mal beim Sizilianer rein!

Sie sind da...

Schon längst fragen unsere Kunden nach den beliebten, biologisch angebauten sizilianischen Zitrusfrüchten aller Art. Ja, sie sind da – Navelorangen, rote Pampelmusen, Mapo (Mandarinpampelmuse), Primosole (leckere kernlose riesige Clementinenart) und bald wieder die „Rote Orange Siziliens“ (mit 40% mehr Vitamin C als helle Orangen). Und natürlich können Sie auch jetzt schon wieder frisch gepressten Orangensaft an der Theke bekommen. Außerdem finden Sie im Angebot allerlei mediterrane Genüsse – neue Käsespezialitäten, unser hochwertiges Olivenöl vom Ätna – und was noch fehlt, wir besorgen es Ihnen gern! Wie gewohnt fertigt Ihnen unser Team ganzjährig rustikale Präsente nach Ihren Wünschen. Also bis bald

163
Sizilianerteam



Dal Siciliano • Spezialitäten aus dem Süden Europas
Äußere Zwickauer Straße 40 • 08064 Zwickau-Planitz

Weihnachtsausstellung SKD - Neueröffnung

Am 26.11.2012 eröffnete im ASB Beratungszentrum im Balkcenter Marchlewsenstr. 1 die diesjährige Weihnachtsausstellung. Mit einem Glas Sekt eröffnete Frau Frind feierlich die Ausstellung und dankte allen Hobbykünstlern für die Unterstützung und Bereitstellung der Ausstellungsstücke. Ein besonderer Dank geht an Frau Naumann, Frau Lehmann, Frau Großmann und Frau Neusser für die guten Ideen und für die aktive Unterstützung. Weihnachtliche Scherenschnitte von Inge-Lore Naumann, filigrane Klöppelarbeiten von den Klöppelgruppen der Versöhnungskirche Planitz und Arbeiten von Ruth Großmann, Schnitzereien vom Schnitzverein Planitz, Keramik und andere kleine weihnachtliche Handarbeiten fügten sich in der kleinen, aber liebevoll gestalteten Ausstellung zusammen. Ein Besuch für Groß und Klein lohnt sich.

Der Eintritt ist frei. Besucht werden kann die Ausstellung bis Ende Januar 2013 Montag-Freitag 9.00-12.00 Uhr und Montag und Donnerstag zusätzlich von 15.00-18.00 Uhr.



Das Gebiet um den Oberplanitzer Markt wird immer attraktiver. Nach mehreren Anläufen und Besitzerwechseln war die ehemalige Gaststätte und Spielhalle »Tandem« schon seit längerer Zeit geschlossen. Jetzt ist nach umfangreichen Umbaumaßnahmen wieder neues Leben in die Räume unter dem DISKA-Markt eingezogen. SKD – Seidel Küchen-Design, ein Küchenstudio ist nicht neu am Markt, aber neu am Oberplanitzer Markt. Nach mehreren Jahren erfolgreicher Geschäftstätigkeit in Wilkau-Haßlau ist das Küchenstudio, dessen Vorläufer die alteingesessenen Unternehmen Schneeschuh-Müller und Tischlerei Bräuer sind, wieder in Planitz angekommen. Integraler Bestandteil des Unternehmenskonzeptes ist neben Planung und Einbau von Küchen namhafter Hersteller, eine Kochschule, die sich bei Insidern großer Beliebtheit erfreut. Herzlich willkommen in Planitz, wünscht »der planitzer«.



Gemeinschaft macht das Leben bunt

Die Zwickauer Genossenschaften schenken allen Zwickauern zum Internationalen Jahr der Genossenschaften einen ganz besonderen Adventskalender. Im großen Online-Gewinnspiel auf www.gemeinsam-fuer-zwickau.de winken viele tolle Preise. Hauptgewinn ist ein Apple iPad. Die Wohnungsbaugenossenschaften von Zwickau Stadt und Land, WEWOBAU, ZWG und WBG Zwickau-Land sowie die Volksbank Zwickau eG und die inhair Friseur- und Kosmetik eG haben sich unter dem Motto »Gemeinschaft macht das Leben bunt« zusammengetan, um die genossenschaftlichen Ideen und Werte bekannter zu machen. Im gemeinsamen Online-Adventskalender kann man nicht nur eine ganze Menge über die Genossenschaften lernen. Es gibt auch tolle Preise zu gewinnen! Jeder ist ab sofort eingeladen, sich unter www.gemeinsam-fuer-zwickau.de anzumelden und vom 01. bis 24. Dezember 2012 täglich ein Türchen

zu öffnen. Dahinter verbirgt sich jeweils eine Gewinnfrage zur Arbeit der Genossenschaften, zu weihnachtlichen Bräuchen oder zur Stadt Zwickau. Wer die Frage richtig beantwortet, nimmt an der Verlosung des jeweiligen Tagespreises teil. Der Hauptgewinn, ein nagelneues Apple iPad, wird unter allen Teilnehmern verlost, die alle 24 Fragen richtig beantwortet haben. Diese bis dato für Zwickau einzigartige Kooperation von Genossenschaften verschiedener Branchen zeigt eindrucksvoll die Bandbreite des genossenschaftlichen Lebens und wird auch in den kommenden Jahren Zwickau und Umgebung um einige Höhepunkte bereichern. Seien Sie gespannt! Mit zahlreichen Aktionen macht der Deutsche Genossenschafts- und Raiffeisenverband e.V. im derzeit laufenden „Internationalen Jahr der Genossenschaften“ auf die Bedeutung der Genossenschaften für die wirtschaftliche und soziale Entwicklung der Gesellschaft aufmerksam.

Brückner & Co. GmbH

in 08064 Zwickau · Wilkauer Str. 6 · Tel.: 0375/679660
www.brueckner-co.de

Ein Begriff für solides Handwerk in der Region!

- **Kunststofffenster und Haustüren aus eigener Produktion**
 - Rolläden, Innentüren, Tore und Sonnenschutz
 - Wintergärten, Solarveranden
- **Bau-Meisterunternehmen – Brückner & Co. Bau GmbH**
 - Fassadensanierung, Stahlbeton und Tiefbau, Neubau
 - Epoxidharzbeschichtungen, Trocken- und Innenausbau
- **Kaminholz – auch als Weihnachtsgeschenk!**
 - passt als Gutschein sogar auf den Gabentisch

Ein frohes und kuschelig warmes Weihnachtsfest
und alles Gute für das Jahr 2013!

GEMEINSCHAFT MACHT DAS LEBEN BUNT!

Gleich jetzt registrieren!
24 Tage lang tolle Preise im Gesamtwert von
1.500 € gewinnen und die Chance auf
ein Apple iPad nicht verpassen.

EIN GEWINN FÜR ALLE
Die Genossenschaften



www.gemeinsam-fuer-zwickau.de

Weit ins Land strahlte einst der Christbaum

Ohne Zweifel ist die Alexanderhöhe einer der historisch interessantesten Plätze in Planitz. Das sagt schon der alte gruselige Name „Galgenberg“. Aber der vorliegende Beitrag beschäftigt sich nur damit, was auf dieser Bergkuppe in den letzten hundert Jahren geschah und untrennbar mit dem Erzgebirgsverein Planitz verknüpft ist.

Im März 1907 hatten heimatverbundene Männer einen Erzgebirgszweigverein gegründet, der schon im ersten Jahr 40 Mitglieder zählte und danach schnell wuchs.

Bald begann die Suche nach einem geeigneten Gelände, um einen „Volkspark“ als Treffpunkt der Heimatfreunde zu schaffen. Schnell kam man auf das brachliegende Gelände, das eine traumhafte Aussicht sowohl ins weite Muldental als auch auf die Höhen des Gebirges bot.

Ursprünglich gehörte das Areal zum Rittergut, war aber 1852 durch einen Flächentausch Kirchenland geworden, so dass der Verein mit der Kirchgemeinde 1909 einen Pachtvertrag schloss, das Land rodete, Bäume und Sträucher pflanzte, Wege anlegte und Ruhebänke setzte.

Da zu dieser Zeit der Rittergutsbesitzer Alexander von Arnim, ein Freund und Förderer des Vereins, gestorben war, wählte man seinen Namen und sprach seither von der Alexanderhöhe. Der alte unheilvoll klingende Name „Galgenberg“ verschwand langsam aus dem Gedächtnis der Planitzer.

Natürlich strebte man danach, Besitzer des Berges zu werden, was aber erst 1931 gelang. Schon fünf Jahre vorher hatte der inzwischen mehr als 300 Mitglieder umfassende Verein ein heimeliges Berggasthaus errichten lassen, das gern besucht wurde, so dass man bald eine große Terrasse anbaute.

Mit vielen und vielfältigen Veranstaltungen lockte die Alexanderhöhe Planitzer und Gäste an. Zu den beliebten Bergfesten kamen mehr als 1000 Besucher und die Presse meldete mit Recht „enormen Andrang“. Schrittweise wurde der Naturpark erweitert und der Bau eines zweiten Hauses in rustikalem Stil geplant. Aber der reizvolle Entwurf des Planitzer Architekten Wendler blieb auf dem Papier.

Inzwischen hatte man im mitgliederstarken EZV eine Frauenabteilung gegründet und 1928 eine Jugendgruppe, die eine Zeit lang Gerd Fröbe leitete.

Der Hauptaufgabe des Vereins gemäß, erzgebirgisches Brauchtum zu pflegen und zu bewahren, beging man die Weihnachtszeit besonders festlich. Schon viele Jahrzehnte, bevor es Brauch wurde, beleuchtete Weihnachtsbäume im öffentlichen oder privaten Raum aufzustellen, leuchtete ab 2. Advent eine etwa 10 Meter hohe Fichte mit über 70 Glühlampen weit hin ins Zwickauer Tal und soll bis zu den Höhen um Glauchau zu sehen gewesen sein. Seit wann es diesen „Christbaum für alle“ gab, ist nicht mehr genau festzustellen, aber es muss schon in den zwanziger Jahren gewesen sein. Um ihn versammelten sich an den Adventsabenden Sänger und Musikanten. Zahlreiche Zuhörer lauschten weihnachtlichen Klängen.

Groß war das Bedauern, als 1936 ein heftiger Wintersturm den Weihnachtsbaum abknickte.

Gewiss war es der große Zuspruch, der den EZV ansprach, eine weitere Weihnachtsattraktion auf seinem Gelände zu schaffen. Nach langer Planung und Vorbereitung stellte man 1935 eine stattliche Weihnachtskrippe auf. Mit Wänden aus Reisig und einem Dach aus Strohmatte war ein Stall gestaltet. In ihm standen Maria, Josef und ein Hirte in Lebensgröße um eine Futterkrippe mit einem pausbäckigen Buben. Nach Motiven von Ludwig Richter hatte sie der Werbegestalter Weigel geschaffen. Manche Besucher wollten in den Figuren sogar die Physiognomien bekannter Planitzer entdeckt haben. In den Wirren des Krieges ging die Krippe unwiederbringlich verloren.

Wie alle anderen Vereine verbot 1945 die Besatzungsmacht den EZV, zwei Jahre später erfolgte die Enteignung. Sie konnte auch in einem Musterprozess, der nach der politischen Wende bis zum Bundesgerichtshof geführt wurde, nicht rückgängig gemacht werden. Man fürchtete wohl einen Präzedenzfall.

Heute liegt Dunkelheit auf der Höhe und uns bleibt uns nur die Erinnerung an weihnachtlichen Lichterglanz.

G.Z.



Der erste Bau auf der Alexanderhöhe



Gut besuchte Terrasse



Zustand 1995 vor dem Abriss

Weihnachtskonzerte in der Christuskirche

Wenn das zweite Lichtlein brennt...

...steigt die Wahrscheinlichkeit, dass es wieder heißt: Spitzenklasse, absolute Klasse, ... es „droht“ also eine weitere Steigerung. Die Superlative, die sich die Chöre des Clara-Wieck-Gymnasiums im ablaufenden Jahr ersungen haben, scheinen – ohne an Übertreibung zu grenzen – mit einem Hyperlativ zu enden. Denn die Weihnachtskonzerte am 10., 11. und 12. Dezember versprechen so einiges.

Traditionell wird die Planitzer Christuskirche wieder restlos gefüllt sein. Mittlerweile zum 21. Mal bietet sie das Ambiente für einen Abend, „bei dem diesmal etwas mehr Augenmerk auf traditionelle Weihnachtslieder gelegt werden wird“, verriet Chorleiter Uwe Moratzky. Ihm obliegt es erneut, das Programm zusammenzustellen. Ob es ihm dabei nicht bange werde, an die großen Erfolge des Festkonzertes im Juni in der „Neuen Welt“ und des Herbstkonzertes im Oktober in der Lukaskirche anknüpfen zu können, verneint er in aller Bescheidenheit. Denn es gäbe dafür einen guten Grund: „Auch wenn etwa ein Drittel aller Mitglieder unserer Chöre neu bzw. in einen anderen Chor ‚aufgestiegen‘ sind – die Stimmqualität ist derzeit richtig gut. Zudem zählt sich dabei die hervorragende Arbeit sowohl in den Kinder- als auch im Gemischten Chor aus.“

Zu den diesjährigen Weihnachtskonzerten wird erstmals der Gemischte Chor unterstützt vom Jugendsinfonie-Orchester singen. Als Höhepunkt können sich die Zuschauer auf die G-Dur-Messe

von Franz Schubert für Soli (Sopran, Bariton und Bass), Chor und Orchester freuen. Selbstverständlich wird es auch etwas „poppigeres“ geben. Dafür wird – sicher von vielen schon erwartet – Michael Martin Trautzer sorgen.

Und natürlich wird es jeweils am Ende wieder mit dem großen Chor die Möglichkeit zum Mitsingen einer allbekannteren Weihnachtsweise für alle geben. Also ein mit Sicherheit interessanter musikalischer Ausklang des Jahres, zu dem es ratsam ist, sich ob der großen Nachfrage bereits vorher die Karten zu sichern. www.clara-wieck-gymnasium.eu oder telefonisch im CWG-Sekretariat unter 03 75/78 02 00. **uhe**



Im vergangenen Jahr sang der Kinderchor mit Orchesterbegleitung. Heuer wird es erstmals der Gemischte Chor sein. Foto: uhe



Martin Trautzer hat's schon mehrfach bewiesen. Mal sehen, womit er diesmal aufwartet. Foto: uhe



Allen meinen Kunden und Patienten eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit sowie alles Gute für das neue Jahr!

gesund leben Apotheken

OBERPLANITZER APOTHEKE

Carsten Albrecht
 Innere Zwickauer Str. 106
 08062 Zwickau
 Tel.: 03 75 / 78 52 58
E-Mail: info@oberplanitzerapotheke.de

Gabriele Liebold

Planitzkalender zu haben!

- Schreibwaren
- Bürobedarf
- Geschenkartikel
- Schul-, Bastel- und Künstlerbedarf
- Hermes
- Lotto und Toto
- Farbkopien bis A3
- Original erzgebirgische Volkskunst
- Göbel- Porzellan
- Geschäfts- und Bildkalender in großer Auswahl

Innere Zwickauer Str. 65 • 08062 Zwickau • Tel./Fax: 0375 / 78 4358

VITALIS Physiotherapie

Ernst-Grube-Straße 29
 08062 Zwickau
 Tel./Fax: 03 75 / 78 81 93 38
www.praxis-vitalis-zwickau.de

VITALIS
 Physiotherapie

Liebe Patienten,

die gemütliche Weihnachtszeit hat begonnen. Es duftet nach Räucherkerzen und Plätzchen und in den Fenstern leuchtet wieder gedämpftes Licht. In dieser manchmal auch etwas hektischen Vorweihnachtszeit blicken wir gern auf das Jahr zurück. Für unser Praxisteam war 2012 erneut ein sehr gelungenes und erfreuliches Jahr. Unser Fest zum 10jährigen Praxisbestehen im Sommer werden wir in großartiger Erinnerung behalten.

Wir bedanken uns bei allen Patienten für die Treue und das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr. Und nicht vergessen! Wer neben der Vorbereitung auf das große Fest noch etwas Entspannung benötigt oder einfach noch eine Geschenkidee sucht, ist bei uns herzlich willkommen.

Das Team der Vitalis Physiotherapie



zum Stern

Inhaber: Familie Ulrich Müller
 Herbartstraße 1
 08062 Zwickau - Niederplanitz
 Telefon: 03 75 / 78 91 25

Öffnungszeiten:
 Dienstag – Samstag 16 – 24 Uhr
 Sonntag 9 – 13 Uhr
 Montag Ruhetag

Wir wünschen allen unseren Gästen und Freunden eine geruhsame Advents- und Weihnachtszeit und alles Gute für 2013!



»der planitzer« im Urlaub

1. Unser erstes Urlaubsfoto zeigt Dagmar Martin im Urlaub am Großen Arber auf dem Baumwipfelweg.
2. Die Familien Müller und Wolf machten eine Bootsfahrt auf dem Green Canyon-Stausee in der Türkei.
3. Jörg Freitag war mit Frau und Freunden in Dublin zur WM-Qualifikation.

4. Rene, Daniel, Alexander, Susann und Mandy waren diesmal auf der Insel Ibiza, auf dem Foto am Torre del Savinar.
5. Die Familien Lorenz und Lenk mit Martin und Tobias vor den Niagarafällen.
6. Frau Zimmermann war zu Besuch in Ungarn bei lieben Freunden.

Noch nicht veröffentlichte Fotos kommen noch! Die Red.



Unsere Kurse im 1. Halbjahr 2013

Kursangebot	Zeitraum	Uhrzeit
Nordic Walking mit Cornelia Keßler	dienstags 09.04. - 11.06.	17.00 - 18.00 Uhr
Beckenbodengymnastik mit Birgit Völker	mittwochs 20.02. - 10.04.	16.30 - 17.30 Uhr
Aqua-Fitness/ Aquafitness Herz-Kreislauf-Training mit Romy Benzing	mittwochs 20.02. - 17.04. 2. Durchgang mittwochs 15.05. - 03.07.	jeweils 16.30 - 17.30 Uhr u. 17.30 - 18.30 Uhr
Wassergymnastik/ Aqua-Fitness Herz-Kreislauf-Training mit Romy Benzing	freitags 15.02. - 19.04. 2. Durchgang freitags 17.05. - 05.07.	jeweils 11.30 - 13.30 Uhr u. 12.30 - 13.30 Uhr
Progressive Muskelrelaxation mit Cornelia Keßler	montags 14.01. - 04.03.	17.00 - 18.00 Uhr
Neue Rückenschule mit Cornelia Keßler	mittwochs 16.01. - 06.03. 2. Durchgang montags 08.04. - 27.04.	10.00 - 11.00 Uhr 19.00 - 20.00 Uhr
Wirbelsäulengymnastik mit Birgit Völker	montags 11.02. - 08.04.	16.00 - 17.00 Uhr
Pilates mit Cornelia Keßler	montags 14.01. - 04.03.	10.00 - 11.00 Uhr
Autogenes Training mit Franziska Ruckdeschel	freitags 01.03. - 26.04.	16.00 - 17.00 Uhr

Öffnungszeiten
Mo - Do 7.30 bis 19.00 Uhr
Fr 7.30 bis 17.00 Uhr
Marchlewskistraße 2
08062 Zwickau

Telefon: 0375/784049 · Fax 0375/7921312
E-Mail: kontakt@physio-beate-rau.de
www.physio-beate-rau.de



REHATECHNIK
SANITÄTSHAUS
MEDIZINTECHNIK
HOME-CARE-SERVICE
ORTHOPÄDIETECHNIK
ORTHOPÄDIESCHUHTECHNIK
www.alippi.de

SEIT 1877
Alippi
IHR SANITÄTSHAUS

Gesundheit ist das beste
Weihnachtsgeschenk

Rückenwärmer | Medima

• die Gelenke bleiben beweglich und die Muskulatur geschmeidig

41,50 €

Bettwinder | Medima

• sorgen für warme Füße und erholsamen, angenehmen Schlaf

27,90 €

Medima WIR ♥ WÄSCHE.

Viele weitere wohlig warme Geschenkideen fürs Fest finden Sie in unseren Filialen

Sanitätshaus Alippi
Innere Zwickauer Str. 71
08062 Zwickau
☎ 0375 - 78 80 152

Öffnungszeiten:
Mo-Do 8:00 - 13:30 | 14:00 - 17:30 Uhr
Fr 8:00 - 13:30 Uhr

Sanitätshaus Alippi
Marchlewskistr. 1
08062 Zwickau
☎ 0375 - 21 19 035

Öffnungszeiten:
Mo-Do 8:30 - 13:00 | 14:00 - 18:00 Uhr
Fr 8:30 - 13:30 Uhr

www.alippi.de

Blick übern „Gartenzaun“: Brauerei Vielau

Ein Gutshof, eine Kirche und natürlich eine Brauerei hat es in alter Zeit in jedem Ort gegeben. Leider wird in Planitz seit mehr als 20 Jahren kein Bier mehr gebraut. Dafür haben wir beim „Blick über den Gartenzaun“ ein ganz besonderes Kleinod entdeckt. Die Brauerei Vielau – höchstwahrscheinlich eine der ältesten Brauereien Deutschlands braut seit Oktober 2012 wieder Bier im Ort. Aus der Zeit vor 1538 gibt es zwar kein Archivmaterial, aber es gilt als sehr wahrscheinlich, dass das Braurecht als altes Bannrecht seit Gründung des Ortes im 12. Jahrhundert besteht. Die neuere Geschichte der Vielauer Brauerei beginnt 1907 mit dem Pächter Max Zschoch, der im II. Weltkrieg fiel. Herbert Brückner, der 2. Ehemann der Witwe Frieda Zschoch übernahm die Brauerei 1965 und braute bis 1969, danach wurde nur noch Bier vertrieben. Jetzt hat die Enkelin, Petra Lorenz gemeinsam mit ihrem Partner Andreas Schwarze mit viel Liebe aber auch nicht unerheblichen finanziellen Investitionen die alte Vielauer Brauerei zu neuem Leben erweckt. Am 3. November konnte die frischgebackene Unternehmerin zum ersten Mal sagen: „Ozapft is!“ Seitdem gibt es wieder jeden Samstag von 9.00 bis 12.00 Uhr Brauereiführungen, Bierverkostung und natürlich auch Verkauf



des original Vielauer Bieres.

Warum sich die Gemeinde Reinsdorf nicht über das Kleinod und die Erfolgsgeschichte freuen kann, ist schwer verständlich. Streit gibt es u.a. um einen Berieselungskühler, auf den die Gemeinde Anspruch erhebt und den sie nun aus der historischen Anlage entfernen will. Recht hin, Recht her: Ein solch historisches Denkmal sollte nicht verändert werden.



Richt(er)spruch?

Wie unterschiedlich zwei Frauen ein und dieselbe Sache bewerten, wurde am Donnerstag, den 15. November 2012 deutlich, als am Flügel C des Clara-Wieck-Gymnasiums Richtfest gefeiert wurde. Schulleiterin Gudrun Wawerka zitierte die Bauherrenweisheit, dass mit dem Richtfest die Hälfte des Baus geschafft sei, während Oberbürgermeisterin Dr. Pia Findeiß die unendliche Geschichte der Schlosssanierung versuchte schönzureden. Als dann noch statt eines Richtspruches ein Richterspruch angekündigt wurde, erreichten die Mundwinkel der geladenen Gäste mühelos die Ohren. Ein Richtspruch fällt nicht in unseren Kompetenzbereich. Einen Richterspruch hätten wir schon zu bieten: Stadt Zwickau, Klassenziel nicht erreicht. Mehr als 20 Jahre Unterricht auf einer Baustelle sind ein Skandal. Ein Urteil möge sich jeder selbst bilden.

Fahrschule Heinze

Neuer Kurs ab 08.01.2013
Ferienkurs ab 04.02.2013

Poststraße 1 · 08064 Zwickau-Planitz
Tel.: 01 70/9303612
www.fahrschule-heinze.com

"Friede zieht im Herzen ein bei der Kerzen mildem Schein.
Sagen bringt und Geborgenheit uns die schöne
Weihnachtszeit."

Wir wünschen allen
eine schöne Adventszeit, ein frohes Fest und
einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Unsere nächsten Verkaufstermine:
~ Freitag, 21. Dezember
Weihnachtsverkauf mit
Glühwein & Roster
~ Freitag, 13. Januar 2013

IHRE DIREKTVERMARKTUNG
Tel.: 0375-785178 | www.anguszucht-heinz.de



In der historischen
Brauerei Vielau wird
wieder gebraut



Historische Brauerei mit Bierverkauf, Bierverkostung und Brauereiführungen. Hier wird handwerklich mit der vorhandenen historischen Technik gebraut.

Vereinbaren Sie Ihren individuellen Termin für Ihre Feier.
Bierverkauf jeden Samstag von 10.00-12.00 Uhr

Unser Festbier ist ein untergäriges, naturbelassenes Bier; vielleicht ein besonderes Geschenk zu Weihnachten oder Ihre Silvesterparty? Wir bieten an:

- 2l-Siphon gefüllt zum Mitnehmen
- außerdem 20l-Partyfässer und 30l-Fässer für Zapfanlagen



Neue Straße 2 · 08141 Reinsdorf/OT Vielau
Telefon: 03 75/67 10 12
www.brauerei-vielau.com

Fernsehservice Geisler

Innere Zwickauer Straße 75

08062 Zwickau-Planitz
Telefon: 03 75/78 96 28 · Fax: 03 75/79 61 29
eMail: fernsehservice-geisler@t-online.de

- Verkauf und Beratung
 - Metz, TechniSat, Panasonic...
 - Plural Media Berater
- Eigene Werkstatt und Service
 - Reparatur aller Marken
 - Antenneninstallation



Allen unseren Kunden
und Lesern wünschen
wir eine besinnliche
Adventszeit und ein
frohes Weihnachtsfest!

Das ganze Team von
Fernsehservice Geisler



NUR NOCH FÜR KURZE ZEIT.

Der BMW 3er zu Top-Konditionen inkl. Versicherung.

Der BMW 316i bietet Ihnen nicht nur Fahrfreude pur - er bietet Ihnen im BMW Plus Leasing auch eine Vollkasko-Versicherung* für nur 29,99 Euro im Monat und umfangreicher Serviceleistungen.** Mehr Informationen unter der Hotline 0180 5574000.

* Die monatliche Versicherungsprämie für Kfz-Haftpflicht und Vollkasko ist gültig für den neuen BMW 316 und BMW 316d bei Abschluss eines BMW Plus Leasing-Vertrages mit der BMW Bank GmbH. Zulassung bis zum 31.12.2012. Vertragspartner und Risikoträger ist die ERGO Versicherung AG. Selbstbeteiligung: VK 1.000,00 Euro/TK 150,00 Euro. ** Als zusätzliche Sonderausstattung ist das Fahrzeug mit einem Servicepaket ausgestattet. Einzelheiten ergeben sich aus der Zusatzvereinbarung - Servicepaket.

Unser Leasingbeispiel: BMW 316i Limousine Sport Line

Listenpreis: 27.900,00 EUR *Monatliche Leasingrate inkl. Versicherung und Service:
Laufzeit: 36 Monate
Fahrlleistung pro Jahr: 10.000 km

Anzahlung: 3.000,00 €	Anzahlung: 1.500,00 €	Anzahlung: 0,00 €
349,00 €*	399,00 €*	449,00 €*

Kraftstoffverbrauch innerorts: 7,7l/100 km, außerorts: 4,8l/100 km, kombiniert: 5,9l/100 km, CO₂-Emission komb.: 137 g/km. Energieeffizienzklasse D.

Ein Angebot der BMW Bank GmbH, Stand 11/2012. Zzgl. Überführung. Ausgestattet mit Schaltgetriebe. Wir vermitteln Finanzierungsverträge ausschließlich an die BMW Bank GmbH.



www.bmw-strauss.de
welcome@bmw-strauss.de
Autohaus Strauß GmbH
Willy-Brandt-Ring 17
08000 Cöthen/712
Telefon: +49 34721-405-0
Filiale Plauen
Fauler Straße 100
08525 Plauen
Telefon: +49 3741-0574-0
Filiale Auerbach
Willy-Brandt-Straße 11
08000 Auerbach/11
Telefon: +49 3748-9259-0
Filiale Zwickau
Werkauer Straße 194
08000 Zwickau
Telefon: +49 375-48000-0

HUSTER

GETRÄNKE ERLEBEN

Doppelter Genuss zur Weihnachtszeit!

Mauritus Pilsner oder Weihnachtsbier

8,50€

20 x 0,5-l-Fl. MW, € 0,85/l, zzgl. Pfand € 3,10

Geschenkideen
...in jedem Detail selbstgemachtlich schön!

Für Nikolaus oder Weihnachten - „Vorboten“ finden Sie jetzt in unseren Märkten. Gerne reservieren wir für Sie und stellen auch speziell nach Ihren Wünschen Präsente zusammen.

08064 Zwickau-Cainsdorf Wilkeer Straße 19 Tel. 0375. 67 99 29	08062 Zwickau Kantstraße 13 Tel. 0375. 79 64 38	08062 Zwickau Im. Zwickauer Straße 25-27 Tel. 0375. 78 75 27	08064 Zwickau Am Kreuzberg 4 Tel. 0375. 79 48 06
Mo.-Fr. 8.00 - 18.30 Uhr Samstag 8.00 - 13.00 Uhr	Mo.-Fr. 8.30 - 19.00 Uhr Samstag 8.00 - 14.00 Uhr	Mo.-Fr. 8.00 - 19.00 Uhr Samstag 8.00 - 14.00 Uhr	Mo.-Do. 8.30 - 18.30 Uhr Freitag 8.30 - 19.00 Uhr Samstag 8.00 - 13.00 Uhr

Besuchen Sie uns unter: www.huster-getraenke.de